

Handhelds der nächsten Generation vereinen Geschwindigkeit, Robustheit und verantwortungsvollen Geräteeinsatz

Datalogic Memor™ 35 stärkt die Paketlogistik bei PostNL



Um einen täglichen unterbrechungsfreien Strom von mehreren hunderttausend Paketen zu gewährleisten, setzt der niederländische Postdienstleister PostNL leistungsfähige Handheld-Terminals ein. Als die vorhandenen Geräte das Ende ihrer Lebensdauer erreichten, startete das Unternehmen eine gründliche Evaluierung neuer Hardware. Die Wahl fiel auf das Datalogic Memor 35. Das Android-Handheld für Industrie-Anwendungen verbindet Geschwindigkeit, Robustheit und Bedienkomfort mit praxisingerechten Funktionen wie kabellosem Laden und langer Akkulaufzeit.



“Unsere bisherige Gerätegeneration näherte sich dem Ende ihres Lebenszyklus”, erklärt Bart te Winkel, Product Owner Hardware bei PostNL. “Gleichzeitig wollten wir neue Funktionen integrieren, etwa eine integrierte Navigation direkt auf dem Handheld. Mit Datalogic haben wir die Möglichkeit, ein zukunftssicheres Gerät einzusetzen und mit einem Partner zusammenzuarbeiten, der eine klare, langfristige Strategie verfolgt.”

GRÜNDE FÜR DIE MODERNISIERUNG

PostNL setzt rund 14.000 Handhelds in der Paketdistribution ein. Der ursprüngliche Anlass für den Austausch war pragmatischer Natur: Die bestehenden Geräte hatten ihren Lebenszyklus erreicht, und der Hersteller stellte sowohl die Weiterentwicklung des Produkts als auch der zugehörigen Android-Plattform ein. Der Wechsel eröffnete gleichzeitig zahlreiche Möglichkeiten zur Optimierung.

Neben der Integration von Navigation direkt in das Handheld spielten vor allem Akkukapazität, kabelloses Laden, nachhaltige Nutzung der Geräte sowie Wartungsfreundlichkeit eine zentrale Rolle.

“Unsere Zusteller müssen eine komplette Arbeitsschicht mit einer einzigen Akkuladung bewältigen können – selbst bei aktivierter Navigation”, sagt Max Visser, Senior Logistics Designer bei PostNL. “Ein leistungstärkerer Akku und die Möglichkeit, das Gerät im Fahrzeug kabellos nachzuladen, waren daher entscheidend.”

STRUKTURIERTER TEST- UND AUSWAHLPROZESS

Der Auswahlprozess begann Ende 2023 mit einer internen Analyse der Anforderungen. Im April 2024 folgte eine formelle Marktabfrage, auf die mehrere Anbieter reagierten. PostNL testete verschiedene Modelle unter identischen Bedingungen.

“Der Prozess war sehr strukturiert”, erläutert te Winkel. “Wir haben die Geräte anhand von Hardware-Spezifikationen, Betriebssystem, Verwaltbarkeit, Benutzerfreundlichkeit und Preis-Leistungs-Verhältnis verglichen. Zudem haben wir geprüft, wie einfach sich unsere bestehenden Anwendungen migrieren lassen.

Während einer umfangreichen Pilotphase wurden mehr als 80 Zustelltouren von 25 unterschiedlichen Testpersonen – darunter Zusteller, Subunternehmer und IT-Teams aus den Niederlanden und Belgien – durchgeführt.

“Der Datalogic Memor 35 ging aus den Tests einstimmig als Sieger hervor”, sagt Edwin Gerde, Sales Director Benelux bei Datalogic. “Wir stehen voll hinter der Qualität unseres Produkts und waren daher nicht überrascht – allerdings ist es selten, dass eine so heterogene Testgruppe zu einem einstimmigen Ergebnis kommt.”

ROBUSTHEIT UND ERGONOMIE IM PRAXISEINSATZ

Der Memor 35 wurde speziell für den intensiven Einsatz in Logistikumgebungen entwickelt. Das Handheld ist staub- und wasserdicht nach IP65/IP68 und sturzsicher aus bis zu 2,4 Metern Höhe. Visser hat diese Eigenschaften selbst getestet:

“In der Testphase habe ich das Gerät buchstäblich geworfen, ins Wasser gelegt und sogar von einem Lieferwagen überfahren lassen. Es hat einfach weiter funktioniert.”

Um zusätzliche Schäden zu vermeiden, entwickelte PostNL gemeinsam mit dem Zubehöranbieter Mobilis eine Kevlar-Handschlaufe.

“Damit verhindern wir, dass Geräte herunterfallen oder verloren gehen”, erklärt Visser.

Auch das austauschbare Schutzgehäuse vereinfacht die Wartung: Wird das äußere Gehäuse beschädigt, kann es ersetzt werden, ohne das gesamte Gerät austauschen zu müssen.

KABELLOSES LADEN ERHÖHT DIE GERÄTEVERFÜGBARKEIT

Eine der sichtbarsten Verbesserungen ist das kabellose Laden. In Verteilzentren kam es bei älteren Geräten häufig zu Problemen mit abgenutzten oder verschmutzten Ladekontakten, wodurch an manchen Standorten täglich mehrere Scanner ausfielen.

“An Standorten, die bereits auf den Memor 35 umgestellt haben, stehen jeden Morgen 20 bis 25 zusätzliche Scanner zur Verfügung – bei insgesamt etwa 250 Geräten”, erklärt Visser. “Das entspricht einer nahezu zehn Prozent höheren Verfügbarkeit, allein dank des kabellosen Ladens.”

Die robusten Ladestationen verhindern zudem Ladeprobleme durch Staub oder Vibrationen.

“Bei den alten Geräten lösten sich Scanner manchmal von den Ladekontakten und wurden dadurch nicht geladen”, ergänzt te Winkel. “Dieses Problem gehört jetzt der Vergangenheit an.”

LEISTUNG UND BENUTZERERLEBNIS

Das neue Handheld läuft mit Android 13 Enterprise und ist bis Android 18 upgradefähig. Zusätzlich hat Datalogic eine eigene Software-Ebene über dem Betriebssystem entwickelt, die Funktionen für Batteriemanagement, Scanner-Optimierung und Mobile Device Management (MDM) umfasst.

“Diese Enterprise-Ebene ist entscheidend”, sagt Gerde. “Sie ermöglicht es uns beispielsweise, die Displayhelligkeit automatisch zu reduzieren, wenn der Akkustand sinkt, die GPS-Genauigkeit anzupassen oder ein Gerät von 5G auf 4G umzuschalten, um Energie zu sparen. So stellen wir sicher, dass Zusteller ihre Tour immer beenden können.”

Auch die Scan-Engine – vollständig von Datalogic entwickelt – arbeitet schneller und präziser als bei den vorherigen Geräten. Zusteller bemerken den Unterschied sofort.

“Bei Prozessen mit schnellen, aufeinanderfolgenden Scanvorgängen ist dieses Gerät deutlich schneller”, sagt Visser.





ENGE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN IT UND OPERATIVEM BETRIEB

Das Projekt wurde zwar von der IT initiiert, fand jedoch von Beginn an breite Unterstützung im gesamten Unternehmen.

“Die Zusammenarbeit zwischen unserer IT-Abteilung, dem Logistics Design und dem operativen Betrieb war sehr intensiv”, erklärt te Winkel. “Bei Geräten wie diesen müssen alle Beteiligten eingebunden werden – vom Management bis zu den Zustellern selbst.”

Das Mobile Device Management erfolgt über SOTI, wodurch PostNL Updates und Anwendungen zentral und remote auf die Geräte ausrollen kann.

VERANTWORTUNGSVOLLE GERÄTENUTZUNG UND LEBENSZYKLUS

Auch wenn elektronische Geräte mit großen Akkus nie vollständig als umweltneutral gelten können, spielt ein verantwortungsvoller Geräteinsatz eine zentrale Rolle in der Strategie von PostNL und Datalogic.

In diesem Kontext bietet der Memor 35 mehrere Vorteile:

- Das Gerät verfügt über einen längeren Lebenszyklus als marktüblich, wodurch weniger Ersatzbeschaffungen erforderlich sind.
- Datalogic gewährleistet langfristige Komponenten- und Sicherheitsupdates, was die Nutzungsdauer zusätzlich verlängert.
- Dank proaktiver Überwachung werden Akkus nur dann ersetzt, wenn es tatsächlich notwendig ist – statt nach festen Zeitplänen, wie sie viele Anbieter weiterhin mehrmals jährlich vorgeben.

“Sovermeiden wir sowohl unnötigen Abfall als auch unnötige Kosten”, betonte Winkel. Zudem sorgt PostNL dafür, dass ältere Geräte nach Möglichkeit über zertifizierte Partner fachgerecht aufbereitet oder recycelt werden. Verantwortungsbewusste Gerätenutzung über den gesamten Lebenszyklus hinweg.

ERGEBNISSE UND AUSBLICK

Seit der Einführung erfüllt der Memor 35 die Erwartungen vollständig. Kleinere Optimierungen bei Zubehör und Software laufen weiterhin, doch die Hardware überzeugt bereits heute durch stabile Leistung, hohe Zuverlässigkeit und Ergebnisse über den Erwartungen.

In den Jahren 2026 und 2027 wird PostNL die neuen Geräte schrittweise an weiteren Standorten einführen, mit geplanten Pausen während der Hochphase zum Jahresende. Bis Mitte 2027 soll das gesamte Netzwerk mit dem Memor 35 ausgestattet sein.

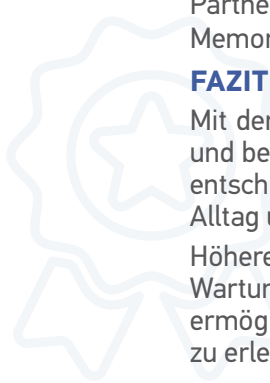
Der nächste Schritt ist die Integration der Navigation, sodass Zusteller künftig nur noch ein einziges Gerät benötigen.

“Die Hardware ist bereit”, sagt te Winkel. “Jetzt prüfen wir gemeinsam mit unseren Partnern, wie wir diese Funktion optimal umsetzen können. Unser Ziel ist es, den Memor 35 zum zentralen Hub für unsere tägliche Logistik zu machen.”

FAZIT

Mit der Einführung des Datalogic Memor 35 hat PostNL nicht nur ein modernes und besonders robustes Gerät implementiert, sondern sich auch für eine Lösung entschieden, die einen nachhaltigen und langfristigen Geräteinsatz im operativen Alltag unterstützt.

Höhere Geräteverfügbarkeit, schnellere Scanprozesse und geringerer Wartungsaufwand führen unmittelbar zu messbaren operativen Vorteilen – und ermöglichen Zustellern, ihre Arbeit den ganzen Tag über effizient und zuverlässig zu erledigen.



Follow us for updates

Learn more:

www.datalogic.com

www.datasensing.com